



Nr. 16 / 30. September 2022

Landesbeauftragte gratuliert Kerstin Scheinert zum Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland!

Michaela Pries, Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen freut sich für Kerstin Scheinert über deren Auszeichnung des Bundespräsidenten. „Frau Scheinert hat sich für Menschen mit Behinderungen in Schleswig-Holstein erfolgreich eingesetzt, das verdient Anerkennung und Respekt,“ sagt Pries.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier zeichnet heute im Schloss Bellevue 20 Personen zum Tag der Deutschen Einheit mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland aus. Die Verleihung steht unter dem Motto „Brücken bauen“.

Kerstin Scheinert ist langjähriges Beiratsmitglied im Landesbeirat für Menschen mit Behinderungen und berät in dieser Funktion die Landesbeauftragte. So baut sie im Sinne des Mottos des Bundespräsidenten Brücken von der Realität der Werkstätten für Menschen mit Behinderungen zur Landespolitik. „Ich schätze das ruhige besonnene und kontinuierliche Engagement von Frau Scheinert, sie ist eine unverzichtbare Stimme im Beirat,“ so Pries weiter.

Die ehrenamtliche Beiratstätigkeit hat Frau Scheinert auch in Arbeitsgruppen und vor allem bei den Beratungen zum Landesrahmenvertrag für die Eingliederungshilfe eingebracht. Auf ihren Einsatz ist die Einführung und Stärkung von Frauenbeauftragten in Werkstätten sowie eine finanzielle Ausstattung der Tätigkeiten von Werkstatträten und Frauenbeauftragten maßgeblich zurückzuführen. „Sie hat mit ihrem Einsatz zur erheblichen Verbesserung der Partizipation von Menschen mit Behinderungen in den Werkstätten beigetragen und sich damit auch bei den an den Verhandlungen beteiligten Einrichtungsvertretern und Kostenträgern hohen Respekt verdient“, sagt Frau Pries abschließend.

Verantwortlich für diesen Presstext: Michaela Pries, Karolinenweg 1, 24105 Kiel

Telefon 0431 988-1624, Dirk Mitzloff

Die Beauftragte im Internet: www.sh-landtag.de/beauftragte/beauftragte-men/